

Zwischen Himmel und Hölle

Sorglospunks meet Dr Who

Von Himeka

Prolog: Wie alles begann...

„Meisterin Chibichi, es ist furchtbar!“ Chanto materialisierte sich aus dem Nichts vor der Chefin der Hölle. Der kleine Drache schlug aufgeregt mit seinen Flügeln und schwebte vor Chibichi auf und ab.

„Es ist Mephisto. Er will an die Macht der Meisterin gelangen. Er versammelt alle Dämonen um sich herum. Ein Aufstand!“ Das kleine Wesen verschluckte sich beinahe an seinen eigenen Worten, als es schließlich schnell atmend auf eine Hand Chibichis niedersank.

„Langsam, immer mit der Ruhe, Chanto.“

Und dann begann der kleine Drache zu erzählen, was er gesehen hatte: Mephisto, der alle sechs Dämonen des Teufelsreiches um sich versammelt hatte, wollte nun Chibichi stürzen und die Hölle an Stelle ihrer regieren. Chanto hatte gar nicht schnell genug zu seiner Meisterin zurückkehren können, sodass er im ersten Moment nicht weiter hatte nachdenken können, doch nun schien ihm die Situation so aussichtslos.

Und auch Chibichi sah man an, dass sie ihre Zweifel hegte. Wenn Mephisto es schaffen würde, alle anderen Dämonen gegen sie zu stellen, hätte sie nicht einmal ansatzweise eine Chance zu gewinnen. Sie bräuchte Hilfe. Hilfe außerhalb der Hölle.

Ein Lächeln schlich sich auf ihre Lippen. „Chanto... Ich hab eine Idee, wie wir diesen Kampf vielleicht doch noch gewinnen können.“ Sie hob eine Hand, schnipste mit den Fingern und verschwand zusammen mit ihrem kleinen Drachen im Nichts...